

Änderungsantrag zur Haushaltssatzung 2019/2020 und Haushaltsplan 2019/2020 - DS 0002/19

Nr. 1

Einreicher: CDU-Fraktion



VWH VMH

Nr.	HHSt.	Bezeichnung	HH-Jahr 2019						HH-Jahr 2020					
			Veränderung Haushaltsansatz						Veränderung Haushaltsansatz					
			von 2019			nach 2019			von 2020			nach 2020		
			derzeitiger Ansatz	Veränderung	zukünftiger Ansatz	derzeitiger Ansatz	Veränderung	zukünftiger Ansatz	derzeitiger Ansatz	Veränderung	zukünftiger Ansatz	derzeitiger Ansatz	Veränderung	zukünftiger Ansatz
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	61400.34020	Einnahmen aus Bodenordnungsverfahren *	160.000,00	40.000,00	200.000,00				160.000,00	40.000,00	200.000,00			
2	79500.94010	Planungskosten GVZ Autohof				-	40.000,00	40.000,00				-	40.000,00	40.000,00
Veränderung gesamt				40.000,00			40.000,00			40.000,00			40.000,00	

Begründung:

* Mit dem interfraktionellen Antrag Nr. 5 Punkt 6 wird die Haushaltsstelle um 10.000 EUR erhöht. Deshalb steht hier der derzeitige Ansatz bei 160.000 EUR.

Bereits das Rechenergebnis von 2017 belief sich bezüglich der Einnahmen aus Bodenordnungsverfahren auf 361.097,15 Euro. Der Ist-Wert von 2018 beträgt 350.210,88 Euro (Vgl. Monatsbericht Finanzen, Stand: 28.12.2018).

Seit Jahren wird von den im Güterverkehrszentrum angesiedelten Unternehmen die Forderung erhoben, dass ein öffentlicher Parkplatz in Form eines „Autohofs“ geschaffen wird. Hintergrund ist, dass die Lkw-Fahrer verpflichtet sind, gesetzlich vorgeschriebene Lenk- und Ruhezeiten einzuhalten. Allerdings stehen nicht auf allen Firmengrundstücken zu jederzeit in dem erforderlichen Umfang Lkw-Stellplätze mit Sanitäreinrichtungen zur Verfügung. Daher stehen derzeit Lkw in erheblichem Umfang illegal auf öffentlichen Straßenverkehrsanlagen, was ein erhebliches Sicherheitsproblem und Verschmutzungsproblem darstellt. Mit den hier beantragten Mitteln soll die Fachplanung für die Errichtung eines „Autohofs“ finanziert werden.

Erfurt, 19.03.2019 Michael Panse
Fraktionsvorsitzender

Änderungsantrag zur Haushaltssatzung 2019/2020 und Haushaltsplan 2019/2020 - DS 0002/19

Nr. 2

Einreicher: CDU-Fraktion



VWH VMH

Nr.	HHSt.	Bezeichnung	HH-Jahr 2019						HH-Jahr 2020					
			Veränderung Haushaltsansatz						Veränderung Haushaltsansatz					
			von 2019			nach 2019			von 2020			nach 2020		
			derzeitiger Ansatz	Veränderung	zukünftiger Ansatz	derzeitiger Ansatz	Veränderung	zukünftiger Ansatz	derzeitiger Ansatz	Veränderung	zukünftiger Ansatz	derzeitiger Ansatz	Veränderung	zukünftiger Ansatz
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	63000.95602	Weimarische Straße							1.750.000,00	- 100.000,00	1.650.000,00			
2	63000.95550	Fernbushalt						-				-	100.000,00	
Veränderung gesamt				-			-		100.000,00			100.000,00		

Begründung:

Nach Vorlage der vertiefenden planerischen Untersuchung und Fachplanung im Jahr 2019 ist für das Jahr 2020 die Realisierung des Fernbushalts finanziell zu sichern. Genauere Kostenschätzungen liegen aber erst nach den vorgenannten Planungen und den Verhandlungen mit Flixbus vor.

Erfurt, 18.03.2019 Michael Panse
Fraktionsvorsitzender

Änderungsantrag zur Haushaltssatzung 2019/2020 und Haushaltsplan 2019/2020 - DS 0002/19

Nr. 3

Einreicher: CDU-Fraktion



VWH VMH

Nr.	HHSt.	Bezeichnung	HH-Jahr 2019						HH-Jahr 2020					
			Veränderung Haushaltsansatz						Veränderung Haushaltsansatz					
			von 2019			nach 2019			von 2020			nach 2020		
			derzeitiger Ansatz	Veränderung	zukünftiger Ansatz	derzeitiger Ansatz	Veränderung	zukünftiger Ansatz	derzeitiger Ansatz	Veränderung	zukünftiger Ansatz	derzeitiger Ansatz	Veränderung	zukünftiger Ansatz
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	31002.40000	Leitung Geschichtsmuseen Personalausgaben lt. SN 1	129.214,00	- 96.910,50	32.303,50					130.925,00	- 130.925,00	-		
2	31030.40000	Stadtmuseum - Kurator Personalausgaben lt. SN 1				-	60.000,00	60.000,00				-	80.000,00	80.000,00
3	30000.40000	Kulturdirektion NEU: Museumspädagogik				-	36.910,50	36.910,50				-	50.925,00	50.925,00
Veränderung gesamt				96.910,50			96.910,50			130.925,00			130.925,00	

Begründung:

Die Stelle des vor. zum 01.04.2019 ausscheidenden Direktors der Erfurter Geschichtsmuseen wird nicht wiederbesetzt. Demnach werden anteilig Haushaltsmittel in Höhe von 96.910,50 Euro in 2019 wieder frei. In 2020 können die Mittel komplett entfallen. Die eingesparten Personalmittel werden für die Wiederbesetzung der Kuratorenstelle (anteilig in 2019, voll in 2020) für Neuere Geschichte im Stadtmuseum eingesetzt, um dort wieder die Stadtgeschichte und deren umfangreichen Sammlungsbestand nach 1500 betreuen zu können. Zudem werden Mittel für die Museumspädagogik eingesetzt. Die Kulturdirektion soll zur Verteilung der Mittel so schnell wie möglich ein Konzept vorlegen.

Es hat sich gezeigt, dass die mit dieser 2014 eingerichteten Stelle des Direktors für die Geschichtsmuseen verbundenen Ziele nicht erreicht wurden bzw. diese kostenintensive Zwischeninstanz zwischen Kulturdirektion und Geschichtsmuseen überflüssig ist. Weder ist ein Effekt im Sinne der Bündelung der Geschichtslandschaft zu erkennen, noch konnte das zentrale Ziel eines „Geschichtsportals“ im „Haus zum Krönbacken“ realisiert werden, für das im kommenden Haushalt keine Mittel mehr vorgesehen sind.

Erfurt, 18.03.2019 Michael Panse
Fraktionsvorsitzender